<u>Niederschrift</u>

über die 8. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 11. März 2010 in der Alten Schule Hassendorf, Feuerwehrschulungsraum.

Am Donnerstag, dem 11. März 2010 findet um 19.30 Uhr die 9. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau in der Alten Schule Hassendorf, Feuerwehrschulungsraum, statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

I. stellv. Bürgervorsteherin

Gemeindevertreter

Gemeindevertreterin Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,

Gemeindevertreter Burkhard Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter Marcus Landsetzer, Bosau,
Gemeindevertreter Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter Eberhard Rauch, Bosau,
Gemeindevertreter Eberhard Rauch, Bosau,

Gemeindevertreterin Kerstin Schrameier, Liensfeld,

Gemeindevertreter Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,

Gemeindevertreterin Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,

Gemeindevertreter Gerd Warda, Bosau,

Gemeindevertreter Manfred Wollschläger, Bosau,

Es fehlen entschuldigt:

Bürgervorsteher Alfred Jeske, Hutzfeld, Gemeindevertreter Roger Barenscheer, Bosau,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister Mario Schmidt, Bosau,
Gleichstellungsbeauftragte Bianca Arendt, Hassendorf,
Amtsinspektor Thomas Hökendorf, Eutin,
Protokollführer Peter Boye, Hutzfeld.

Aufgrund einer Erkrankung des Bürgervorstehers Alfred Jeske eröffnet die I. stellvertretende Bürgervorsteherin, Frau Annaliese Haag eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und alle Anwesenden, insbesondere den stellvertretenden Gemeindewehrführer Herrn Andreas Riemke, den Ehrengemeindewehrführer Herrn Karlheinz Mielke, die Wehrführer Herrn Claus-Peter Jacobsen und Herrn Armin Penner, die stellvertretende Dorfvorsteherin Frau Pamela Lepeschka, die Vorsitzende des Seniorenbeirates Frau Ursula Koppe, den Vorsitzender der Volkshochschule Herrn Jürgen Behnke und den Vorsitzenden des Segelsportclubs Herrn Rolf Jeche, den Vorsitzenden des Tourismusvereines Herrn Enno Meier sowie den Konrektor der Heinrich-Harms-Schule und die Vertreter der Presse sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Frau stellvertretende Bürgervorsteherin Annaliese Haag stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist. Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 27. Februar 2010 erfolgt.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Aufgrund des Antrages von Herrn Max Plieske, WGB, soll der Tagesordnungspunkt 9 "Amt Großer Plöner See; <u>hier:</u> Die Zukunft des Amtes" von der Tagesordnung abgesetzt werden.

Frau Birgit Steingräber-Klinke begründet für die SPD-Fraktion den Antrag.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen1 Stimmenthaltung

Aufgrund des Antrages von Herrn Bürgermeister Schmidt wird die Tagesordnung wie folgt ergänzt:

<u>TOP 9:</u> Wahl des Schulleiterwahlausschusses -Sitzungsvorlage 12/2010-

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen1 Stimmenthaltung

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 16. Februar 2010 (18. GV 8)
- 2. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
- 3. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
- 4. Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
- 5. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 6. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 -Sitzungsvorlage 50/2009-
- 7. Fremdenverkehrsabgabe
 - -Sitzungsvorlage 8/2010-
- 8. Vergabe über die Verpachtung des Strandcafés
 - -Sitzungsvorlage 9/2010-
- 9. Wahl des Schulleiterwahlausschusses
 - -Sitzungsvorlage 12/2010-
- 10. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

<u>Punkt 1:</u> Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 11. März 2010 (18. GV 8)

Antrag Frau Steingräber-Klinke, SPD:

Ins Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung am 11.03.2010 soll folgendes als Hinweis aufgenommen werden:

"Aufgrund der differierenden Hebesätze in der Haushaltssatzung und der Zahlen auf der Seite 45 des Haushaltes wird der Tagesordnungspunkt 12 verschoben."

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltung

Die Anlage zur Erläuterung des Begriffes "Clearingabrechnung" zum Tagesordnungspunkt 10 der letzten Sitzung wird erneut diesem Protokoll angehängt.

Punkt 2: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Herrn Hans-Peter Barz, Hassendorf, fragt die anwesenden Gemeindevertreter/innen ob Interesse an der Besichtigung einer Windkraftanlage in Husum durch die Bürgerinitiative "Gegenwind" besteht. Die Gemeindevertreter/innen sind hierzu eingeladen.

Frau Haag bittet eine entsprechende Einladung über die Gemeindeverwaltung einzureichen.

Herr Hans-Peter Barz, Hassendorf, fragt ob Interesse an einem Info-Papier zur Windenergie und Ausweisung von Windenergieanlagen von der Aktionsgruppe "Gegenwind" besteht.

Frau Haag bittet ebenfalls diese Information über die Gemeindeverwaltung einzureichen.

Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt informiert die Gemeindevertretung über folgende Sachstände:

- -übersandte Unterlagen:
 - -Windenergie
 - -Schreiben des Schulverbandes

Schreiben des Tourismusvereines zur Fremdenverkehrsabgabe

- -zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:
 - -Amtsordnung
 - -Programm der Dunkerschen Kate
 - -Schneeräumung auf Sporthallendächern
 - -Veranstaltung zum Breitband am 29.03.2010
- -Ergebnisse Fahrbücherei
- -ARGE
- -Sanierung der L 306
- -Sanierung Strandcafe und Pächter, Garage DLRG
- -Planungskosten Radweg an der K 32 30.000,00 Euro
- -LTO
- -Höhe der Kurabgabe 29.165,70 Euro
- -Schneeräumpflicht der Anwohner/innen
- -Antrag der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf
- -Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst 01.01.2010 1,2 v. H., 01.01.2011 0,6 v. H. und 01.08.2011 0,5 v. H., Januar 2011 240,00 Euro Einmalzahlung
- -Sitzungstermine 17.03. BVUA, 23.03. HA, 25.03. GV fallen aus, dafür Schulleiterwahlausschuss am 30.03. und 19.04. WTA.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

<u>Punkt 4:</u> Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

1. Wirtschafts- und Tourismusausschuss

Max Plieske

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Die Gleichstellungsbeauftragte Bianca Arendt berichtet über die Gleichstellungsarbeit im Jahr 2009.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

<u>Punkt 6:</u> Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 -Sitzungsvorlage 50/2009-

Beschluss:

Dem/Der

- 1. Investitionsplan 2010
- 2. dem Finanzplan 2010
- 3. dem Haushaltsplan 2010
- 4. der Haushaltssatzung 2010 (Anlage 1)

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Punkt 7: Fremdenverkehrsabgabe

-Sitzungsvorlage 8/2010-

Es findet eine allgemeine Aussprache über die Fremdenverkehrsabgabe statt.

Hinweis zum Protokoll:

Herr Braasch, FDP, überreicht der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Frau Haag ein Schreiben mit dem sofortigen Austritt aus der Gemeindevertretung und verlässt die Sitzung.

Antrag der CDU- und WGB-Fraktion:

Der Abgabensatz der Fremdenverkehrsabgabe soll 3 % beragen.

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Abgabensatz der Fremdenverkehrsabgabe soll 2 % betragen.

Abstimmung zum Antrag der CDU-/WGB-Fraktion:

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Der § 11 der vorliegenden Satzung wird wie folgt beschlossen:

- (1) Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft.
- (2) Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen1 Enthaltung

Beschluss:

Die Satzung zur Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe wird in der geänderten Fassung beschlossen (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen1 Enthaltung

Punkt 8: Vertrag über die Verpachtung des Standscafés

-Sitzungsvorlage 9/2010-

Beschluss:

Die endgültige Entscheidung über den Vertragsabschluss mit dem neuen Pächter wird auf den Wirtschafts- und Tourismusausschuss übertragen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen1 Enthaltung

<u>Punkt 9:</u> Wahl des Schulleiterwahlausschusses -Sitzungsvorlage 12/2010-

Beschluss:

1. In den Schulleiterwahlausschuss werden als gemeindliche Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode der 18. Gemeindevertretung folgende Personen gewählt:

Thomas Ehlers, Liensfeld, Heinrich Haß, Thürk, Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf, Manfred Wollschläger, Bosau, Enno Meier, Bosau, Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade, Gerd Sacknieß, Bosau, Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, Claudia Kähler-Boumaza, Hutzfeld, Ruth Schröder, Bosau,

2. In den Schulleiterwahlausschuss werden als Vertreter/innen der gemeindlichen Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode der 18. Gemeindevertretung folgende Personen gewählt:

Eberhard Jeschull, Bosau, Eberhard Rauch, Bosau, Kerstin Schrameier, Liensfeld, Jan-Klass Haß, Thürk, Jochen Veen, Braak, Annaliese Haag, Bosau, Willi Dommach, Hutzfeld, Gerd Warda, Bosau, Markus Landsetzer, Bosau. Ernst-Günther Schneider, Bosau

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 10: Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Gerd Warda, Bosau bedankt sich bei den Anwesenden für die kurzentschlossene Hilfe zur Unterbringung der französischen Schüler/innen.

Herr Thomas Ehlers, Liensfeld, teilt mit, dass im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages und des Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Liensfeld-Kiekbusch Hubschrauberrundflüge am 05.06.2010 angeboten werden. Hierzu sind Karten über ihn erhältlich.

Frau Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, fragt an, warum zwei Gemeinden das Amt Großer Plöner See verlassen wollen.

Frau Annaliese Haag teilt mit, dass diese Fragen an die betroffenen Gemeinden zu richten und nur durch diese zu beantworten sind.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt die I. Stellvertreterin des Bürgervorstehers, Frau Annaliese Haag die Sitzung um 21:30 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

-I. stellv. Bürgervorsteherin-

-Protokollführer-